



Ich bin ein **KREISMEISTER**

Ich habe immer gearbeitet. Drei Kinder großgezogen.
Ich hatte vor nichts Angst. Doch eines Tages schlotterten
mir die Knie. Ich dachte: ein Schwächeanfall!
Doch die Diagnose war eine andere: Multiple Sklerose.
Die Aussicht: Rollstuhl in wenigen Monaten. Doch Dank
der Selbsthilfe habe ich bis heute ein erfülltes Leben.

Rosita Dräger
Selbsthilfegruppe für Menschen
mit Multipler Sklerose, Cottbus

Lesen Sie diese und weitere Geschichten unter:

www.kreismeister-selbstgemacht.de





Menschen Halt geben

Rositas Weg zur Kreismeisterin

Ich arbeitete als Friseurin, in einer Garnfabrik, einer Projektierungsfirma, in der Wohnungswirtschaft. Ich zog drei Kinder groß. Das Leben schien in Ordnung. Bei einem Ausflug flatterte plötzlich eines meiner Knie. Diagnose: Multiple Sklerose. Es war für alle ein Schock. Ich wollte nicht wahrhaben, dass ich schon bald im Rollstuhl sitzen könnte. In die Selbsthilfegruppe, die man mir empfahl, wollte ich zunächst nicht. Zu viel Selbstmitleid. Mein Mann sagte: Rosita, wenn's dir nicht passt, ändere was!

Also sagte ich zu den Leuten, lasst uns nicht jammern. Lasst uns die Krankheit verstehen. Lernen wir, mit ihr umzugehen. Nach ein paar Jahren wählte mich die Gruppe zu ihrer Vorsitzenden. Da saß ich bereits im Rollstuhl ...

Halt. Nie brauchte ich ihn nötiger. Die Selbsthilfegruppe gab ihn mir. Ich hatte eine Aufgabe, fühlte mich gebraucht. Das rettete mich in dieser schweren Zeit. Wenn ich mal mutlos bin, sagen die Mitglieder: Du darfst nicht negativ denken. Das hast du uns doch selbst beigebracht. Auch das kann eine Selbsthilfegruppe: Einen aufrichten. Und anderen Halt geben ...

Lesen Sie die ausführliche und weitere Geschichten unter:
www.kreismeister-selbstgemacht.de

Unserer Umwelt zuliebe wurde diese Karte auf umweltfreundlichem Recyclingpapier gedruckt, ausgezeichnet mit dem FSC®-Zertifikat für Papier aus Recyclingmaterial, dem Blauen Engel und dem EU-Ecolabel.